



Kantonsratsbeschluss

betreffend Freigabe eines Objektkredites für das Projekt Sanierung Kantonsstrasse C, Chamerstrasse, Abschnitt Schlattbrücke - Bergstrasse, Gemeinde Hünenberg

Bericht und Antrag der Kommission für Tiefbauten
vom 17. August 2009

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die kantonsrätliche Kommission für Tiefbauten hat die Vorlagen des Regierungsrates vom 26. Mai 2009 (Vorlagen Nrn. 1829.1/.2 - 13108/09) im Rahmen einer eineinhalbstündigen Sitzung am 17. August 2009 beraten. Regierungsrat Heinz Tännler vertrat das Geschäft aus der Sicht der Regierung. Er wurde von Kantonsingenieur Hannes Fässler, Stefan Vollmann, Abteilungsleiter Strassenbau, und Dr. Arnold Brunner, juristischer Mitarbeiter der Baudirektion, unterstützt. Christa Hegglin führte das Protokoll.

Unseren Bericht gliedern wir wie folgt:

1. Ausgangslage
2. Eintretensdebatte
3. Detailberatung
4. Antrag

1. Ausgangslage

Es liegen mit den Vorlagen Nrn. 1829.1/.2 - 13108/09 seitens des Regierungsrates ein ausführlicher Bericht sowie ein Antrag vor. Eine Wiedergabe der Ausgangslage in diesem Bericht erübrigt sich deshalb.

2. Eintretensdebatte

Zu Beginn der Sitzung orientierten Baudirektor Heinz Tännler, Kantonsingenieur Hannes Fässler und Stefan Vollmann, Abteilungsleiter Strassenbau, über die Vorlagen. Damit hat sich die Kommission ein Bild des Projektes machen können.

Die Kommission nahm zur Kenntnis, dass es sich bei diesem Projekt um eine reine Strassen-sanierung handelt. Dabei soll die Verkehrssicherheit des Langsamverkehrs erhöht werden, namentlich im Bereich einer Trottoirüberfahrt. Der Fahrbahnbelag ist schadhaft. Die gesamte Koffering sowie der Belag müssen erneuert werden. Gleichzeitig bedürfen sowohl die Entwässerung des Strassenabwassers als auch die Beleuchtung und das Kabeltrasse eine Anpassung. Eine Bushaltestelle muss verschoben werden. Der Bus dorfeinwärts wird aber weiterhin auf der Fahrbahn halten müssen. Die Platzverhältnisse in diesem Innerortsbereich verhindern den Bau einer Busbucht. Angesichts eines DTV von 4'000 bis 5'000 Fahrzeugen pro Tag wird es keine Stausituationen geben. Kommt hinzu, dass mit dem Bau der Umfahrung Cham - Hünenberg dieser Abschnitt der Chamerstrasse eine zusätzliche Verkehrsentslastung erfahren wird. Die Lärmsanierung der Chamerstrasse erfolgt zeitgleich, jedoch in einem separaten flächendeckenden Projekt.

Eintreten auf die Vorlage des Regierungsrates war in der Kommission für Tiefbauten unbestritten. **Die Kommission beschloss einstimmig mit 12 : 0 Stimmen Eintreten auf die Vorlage Nr. 1829.2 - 13109.**

3. Detailberatung

In der Detailberatung kam es zu keinen weiteren Diskussionen. **In der Schlussabstimmung stimmte die Kommission für Tiefbauten der vom Regierungsrat beantragten Vorlage Nr. 1829.2 - 13109 einstimmig mit 12 : 0 Stimmen zu.**

4. Antrag

Wir beantragen Ihnen, auf die Vorlage Nr. 1829.2 - 13109 einzutreten und ihr zuzustimmen.

Rotkreuz, 17. August 2009

Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Namen der Kommission für Tiefbauten

Der Präsident: Daniel Burch